

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Planen und Bauen

27.05.2020

B 036/2020

Bekanntgabe

an den
Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung

Konzept regionalbedeutsamer Gewerbestandorte

Mit anliegendem Schreiben hat der Regionalverband das Konzept regionalbedeutsamer Gewerbestandorte veröffentlicht. Es kann im Internet heruntergeladen werden.

In Vertretung

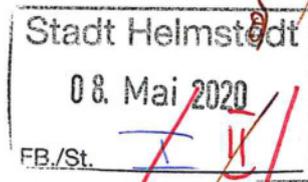
(Otto)



REGIONALVERBAND
Großraum Braunschweig

Regionalverband Braunschweig | Frankfurter Str. 2 | 38122 Braunschweig

Stadt Helmstedt
Herrn Bürgermeister
Wittich Schobert
Markt 1
38350 Helmstedt



Der Verbandsdirektor

Ansprechpartner: Lucas Strobel

Telefon: 05 31 2 42 62 - 64 | Fax: 05 31 2 42 62 - 42

E-Mail: lucas.strobel@regionalverband-braunschweig.de

Mein Zeichen: 2.4.13.2

Datum: 07.05.2020

BR! → *Perle-tg.*
FGS

Konzept regionalbedeutsamer Gewerbestandorte für den Großraum Braunschweig (KOREG)

Druckexemplar des Fachgutachtens | Absage Abschlussveranstaltung

Sehr geehrter Herr Schobert,

ich freue mich, Ihnen ein Exemplar des Konzepts regionalbedeutsamer Gewerbestandorte für den Großraum Braunschweig (KOREG) zuzusenden.

Mit dem vorliegenden Konzept regionalbedeutsamer Gewerbestandorte für den Großraum Braunschweig leistet der Regionalverband einen wichtigen Beitrag zur Sicherung und Entwicklung von Industrie- und Gewerbeflächen in der Region.

Im Namen des Regionalverbands möchte ich mich bei Ihnen ausdrücklich für Ihre Mitwirkung am KOREG-Prozess und Ihre Anregungen in den Kommunalgesprächen bedanken.

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands hat das Konzept am 12.03.2020 beschlossen. Der Beschluss beinhaltet die Absicht, die im KOREG zur Sicherung im RROP vorgeschlagenen Bereiche als Vorbehaltsgebiete Industrielle Anlagen und Gewerbe zu sichern – vorbehaltlich der vorzunehmenden Abwägung mit anderen Nutzungsansprüchen. Weiterhin sollen die gutachterlichen Handlungsempfehlungen im Themenfeld Gewerbe zusammen mit den Akteuren der Region geprüft und ggf. umgesetzt werden.

Es war ursprünglich vorgesehen, den Akteuren aus den Verbandsgliedern, den Städten und Gemeinden, der Verbandspolitik und weiteren beteiligten Organisationen die wesentlichen Ergebnisse in einer Abschlussveranstaltung zu präsentieren.

Vor dem Hintergrund der aktuellen außergewöhnlichen Situation, der wir uns nun alle gemeinsam stellen müssen, hat sich der Regionalverband entschieden, dass die Durchführung einer solchen Veranstaltung unter diesen Umständen nicht möglich ist. Es ist derzeit noch nicht abzusehen, wie lange diese Lage andauert und wann wieder derartige Veranstaltungen möglich sein werden. Ich bitte daher um Ihr Verständnis, dass der Regionalverband auf eine Abschlussveranstaltung zum KOREG-Prozess verzichtet. Bitte kommunizieren Sie diese Information auch in Ihren Häusern.

Für weitere Fragen stehen mein Kollege Lucas Strobel (E-Mail: lucas.strobel@regionalverband-braunschweig.de; Tel.: 0531 2426264) und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Die digitale Version des fertiggestellten Gutachtens finden Sie auch online unter <https://www.regionalverband-braunschweig.de/koreg/> zum Download abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Hahn', written in a cursive style.

i.V.
Hahn